

PAVATEX ADB

Diffusionsoffene Unterdeckbahn mit wechselseitig integriertem Selbstklebestreifen

Die PAVATEX ADB kommt auf PAVATEX Unterdachplatten (ISOLAIR oder PAVATHERM-PLUS) sowie bei PAVATEX Aufsparrendämmsystemen (SWISSTHERM/PAVATHERM, SWISSTHERM-COMBI/PAVATHERM-COMBI) zum Einsatz.

Verarbeitungshinweise

Zulassungen gem. Regelwerk und Normen¹⁾

- Unterdach für erhöhte Beanspruchung gem. SIA 232
- Unterdeckung UDB-A (Klassen 3, 4 und 5) gem. ZVDH
- Geeignet als Behelfsdeckung gem. ZVDH
- Regensicheres Unterdach gem. ÖNORM B 4119. UD do-k gem. B3661
- Klassierung gem. Cahier 3651 CSTB E1-Sd1-TR2

Die Verklebung der Längsstöße erfolgt mit den integrierten Selbstklebestreifen. Die Abklebung der Querstöße erfolgt mit PAVATAPE 12 oder PAVAFIX. Die Schrauben- und Nageldichtung wird mit PAVAFIX SN BAND ausgeführt. Für Anschlüsse und Durchdringungen werden PAVATEX-Abklebeprodukte verwendet. Die ADB ist bei mechanischer Sicherung 3 Monate frei bewitterbar. Bahnen müssen zugfrei angeschlossen bzw. überlappt werden. Bei Gefahr von auftretenden Zugkräften unbedingt mechanisch sichern.

PAVATEX-Systemkomponenten

- **Kleber**
PAVACOLL auf nassen Untergründen
PAVABOND auf trockenen Untergründen und für die Verklebung der Bahnenstöße.
- **Untergrundvorbehandlung**
PAVABASE und PAVAPRIM
- **Bänder**
PAVATAPE 75/150 PAVATAPE 12 PAVAFIX
PAVAFIX SN Band PAVATAPE FLEX

Die Anwendungsmatrix zu den Produkten finden Sie auf Seite 5.



- ✓ **Geprüfte und bewährte Unterdeckbahn mit langjähriger Praxiserfahrung für erhöhte Anforderungen**
- ✓ **Wind-, Wasser- und Schlagregendichtheit, 4 Monate frei bewitterbar**
- ✓ **Effiziente Verlegung mit wechselseitig integrierten Selbstklebestreifen und abgestimmtem Systemzubehör**



Lagerung

Bahnen

Rollen trocken und kühl und geschützt vor Sonneneinstrahlung und Nässe lagern.

Verarbeitung im Detail

A VERKLEBEN DER LÄNGSSTÖSSE

mit wechselseitig integriertem Klebeband

1. Erste Bahn ausrollen und im Überlappungsbereich fixieren.
2. Zweite Bahn ausrollen und faltenfrei auf die Überlappungslinie ausrichten. Überlappung = 10 cm.
3. Beide Schutzfolien gleichzeitig abziehen, mit der Hand die Überlappung fest andrücken. Das ergibt eine luft- und wasserdichte Klebezone von 40 mm. Faltenbildung vermeiden. Ggf. Falten und Verletzungen zusätzlich mit PAVATAPE 75/150 abkleben.

B SCHRAUBEN-/NAGELDICHTUNG

mit PAVAFIX SN BAND

Konterlatten sind zyklischen Wechslern zwischen nass und trocken unterworfen. Für eine bessere Dichtwirkung ist daher eine Verschraubung der Konterlatte einer Nagelung vorzuziehen. Ggf. sind die Konterlatten vorzubohren.

1. PAVAFIX SN BAND direkt auf die PAVATEX ADB oder Konterlatte kleben.
2. Dann die Konterlatte montieren. Bitte beachten Sie die länderspezifischen Angaben über die Konterlattenbefestigung.

C ROHRDURCHDRINGUNG

luft- und wasserdicht anschliessen mit PAVATAPE FLEX (C1) und PAVAFIX (C2)

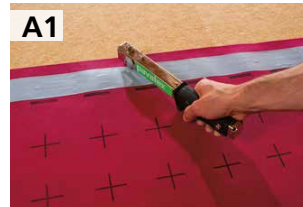
Mindestanschlusshöhe gem. Regelwerk/Normung beachten.

1. Band abrollen, Trennpapier entfernen und gleichmässig von Hand anformen & anpressen. Darauf achten, dass PAVATAPE-FLEX wegen möglichen Rückstellkräften nicht überdehnt wird. Auf porösen Oberflächen empfiehlt es sich, PAVAPRIM oder PAVABASE als Untergrundvorbehandlung zu verwenden.
2. Am tiefsten Punkt der Verklebung beginnen. PAVAFIX zuerst zur Hälfte auf dem Rohr und dann auf der Bahn ankleben und gut andrücken. Folgestücke geschuppt und mit einer Überlappung von ca. 20mm um die Durchdringung anordnen.

D VERKLEBEN DER QUERSTÖSSE

mit PAVATAPE 12 / PAVABOND

1. Band ca. 50 mm vom Rand entfernt aufbringen, gut anrollen.
2. Nächste Bahn 10 cm überlappen und ausrichten. Schutzfolie von PAVATAPE 12/PAVABOND entfernen. Mit Anpressrolle gut anpressen. Bereich Quer-/Längsstoss: Verbindung gut anrollen und kontrollieren.



E RÜCKLAUFSICHERER ANSCHLUSS AN EINLAUFBLECH

1. PAVATEX ADB 30 mm hinter der vorderen Blechkante zurückschneiden. Rinneneinlaufblech entfetten und reinigen. Zwei PAVATAPE 12 auf Rinneneinlaufblech kleben: Erstes Band 30 mm, zweites ca. 100 mm hinter der vorderen Blechkante. Schutzfolie erst beim hinteren Band entfernen. Bahn nach vorne legen und gut anrollen. Diesen Arbeitsgang beim vorderen Band wiederholen.